

Neue Brüste gefällig?

Ich war letztens mit meinem Sohn ganz spontan beim Friseur. Ein riesen Laden mit locker 15 Mitarbeitern. Termin braucht man nicht, Haarschnitt to go, nennst sich das. Was mich jedoch völlig irritierte, war, dass die jungen, weiblichen Mitarbeiterinnen alle gleich aussahen. Egal ob 18 oder 28 Jahre, egal ob blond oder dunkelhaarig. Alle hatten die gleichen Lippen, den gleichen Teint, die gleichen Augenbrauen und die gleiche makellose und faltenfreie Haut, ohne Mimik. Und sie hatten auch alle die gleichen großen, prallen Brüste.

Halten Frauen über 35 Jahre, gerne geheim, dass sie „was haben machen lassen“ scheint es mir bei der jüngeren Generation ein Statussymbol zu sein, dass gerne zur Schau gestellt wird. „Ich kann mir Schönheit leisten!“

Aber wie? Solarium ist zwar ungesund aber dafür günstig. Auch Augenbrauen kosten kein Vermögen. Aber so ne Spritze voll mit Botox oder auch Hyaluron liegt bei mehreren hundert Euro und muss alle paar Monate wieder neu injiziert werden. Eine Brust-Operation gibt es in Deutschland kaum für unter 6000 Euro. Ich weiß nicht genau, was ein Azubi beim Friseur verdient. Ich habe auch keine Ahnung, wie hoch der Stundenlohn für eine Aushilfskraft ist. Aber ich wüsste gerne, wie sich die jungen Damen all diese Korrekturen leisten können? Insbesondere die größeren Eingriffe.

Ich habe nachgefragt. Und erstaunlich ehrliche Antworten erhalten. Wie gesagt, heutzutage reden junge Frauen völlig ungeniert über ihre Optimierungen, sind sogar stolz darauf. Eine der Damen hat einen sogenannten „Sugar Daddy“, da habe ich dann nicht weiter nachgehakt. Die anderen haben ihre Schönheits-Operationen ganz easy finanziert. Finanziert? Ja, genau! Die einen finanzieren einen Neuwagen, andere eben nur die Ersatzteile. Für den Körper. Und das praktische an der ganzen Sache ist, die Patientinnen müssen nicht mal zur Bank

rennen, denn mittlerweile bieten so gut wie alle Ärzte und Kliniken eigene Finanzierungsmöglichkeit an. Sozusagen ein hübsches All Inclusive Rundumpaket. Viele Kliniken arbeiten mit medipay zusammen, einem Finanzunternehmen, dass sich auf plastisch ästhetische Operationen spezialisiert hat. Vermutlich kein schlechtes Business. Ganz im Gegenteil. Schönheit boomt. Weltweit werden jährlich etwa 25 Millionen Beauty-Ops durchgeführt. Knapp 90 % der Patienten sind weiblich. Die beliebteste Schönheitsoperation ist übrigens die Brustvergrößerung. Und was die kostet und wie sie in vielen Fällen bezahlt wird, wisst Ihr dank meiner knallharten Recherche nun auch.